

# In memoriam : Prof. Dr. Karl U. Kramer

## 17.10.1928-11.7.1994

Autor(en): **Zink, Michal J.**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Farnblätter : Organ der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde**

Band (Jahr): - **(1995)**

Heft 26-27

PDF erstellt am: **17.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**In memoriam**

**Prof. Dr. KARL U. KRAMER**

**17. 10. 1928 - 11. 7. 1994**



KARL ULRICH KRAMER wurde am 17. Oktober 1928 als zweites Kind des jüdischen Professors für Psychiatrie und Neurologie, FRANZ KRAMER, und seiner Ehefrau LUISE geb. SCHEFFELS in Berlin-Charlottenburg geboren. 1938 verliess er mit Mutter und Schwester nach der Reichskristallnacht Berlin und emigrierte nach Holland, wohin der Vater schon früher gegangen war, nachdem er zunächst seine Hochschultätigkeit, später auch seine Privatpraxis hatte aufgeben müssen. Die Familie liess sich in Bilthoven, einem Vorort von Utrecht nieder. KARL KRAMER besuchte zunächst dort die Volksschule, erlernte rasch die niederländische Sprache und wechselte alsbald an das Städtische Gymnasium in Utrecht, wo er 1946 die Matura erlangte. Von 1946 bis 1953 studierte er Biologie an der Rijksuniversiteit Utrecht, liebäugelte zunächst mit der Zoologie (schon früh hatte er sich für Ameisen und Käfer interessiert), entschied sich aber schliesslich für die Botanik und legte 1953 das Doktoralexamen im Hauptfach Pflanzensystematik und in den Nebenfächern Pflanzenphysiologie, Pflanzengeographie und Entomologie ab.

Schon in den letzten Jahren seines Studiums konzentrierte sich KARL KRAMER's Interesse auf die Systematik der Farnpflanzen. Es war daher nicht verwunderlich, dass er, passend zur Spezialisierung des Utrechter Institutes, mit den Arbeiten an einer Dissertation über eine FarnGattung in der Neuen Welt begann. Die Teilnahme am Internationalen Botanischen Kongress 1954 in Paris brachte ihn in Kontakt mit den amerikanischen Farnspezialisten ROLLA und ALICE TRYON, die ihm eine 9-monatige Assistentenstelle am Missouri Botanical Garden in St. Louis vermittelten. Nach seiner Rückkehr schloss er 1957 die Dissertation mit dem Titel "A REVISION OF THE GENUS LINDSAEA IN THE NEW WORLD WITH NOTES ON ALLIED GENERA" unter Prof. LANJOUW in Utrecht ab. Bis 1974 gehörte er dem Stab des Institut voor Systematische Plantkunde an der Rijksuniversiteit Utrecht an, und war dort zuletzt auch Kustos des Herbars. In dieser Zeit sammelte Karl Kramer erste Erfahrungen im Hochschulunterricht und leitete erste Diplom- und Doktorarbeiten an. Ein längerer Auslandsaufenthalt führte ihn 1960/61 zu Feldstudien nach Surinam, Jamaica und in die USA und fand seinen Niederschlag in der 1978 veröffentlichten Farnflora "THE PTERIDOPHYTES OF SURINAME".

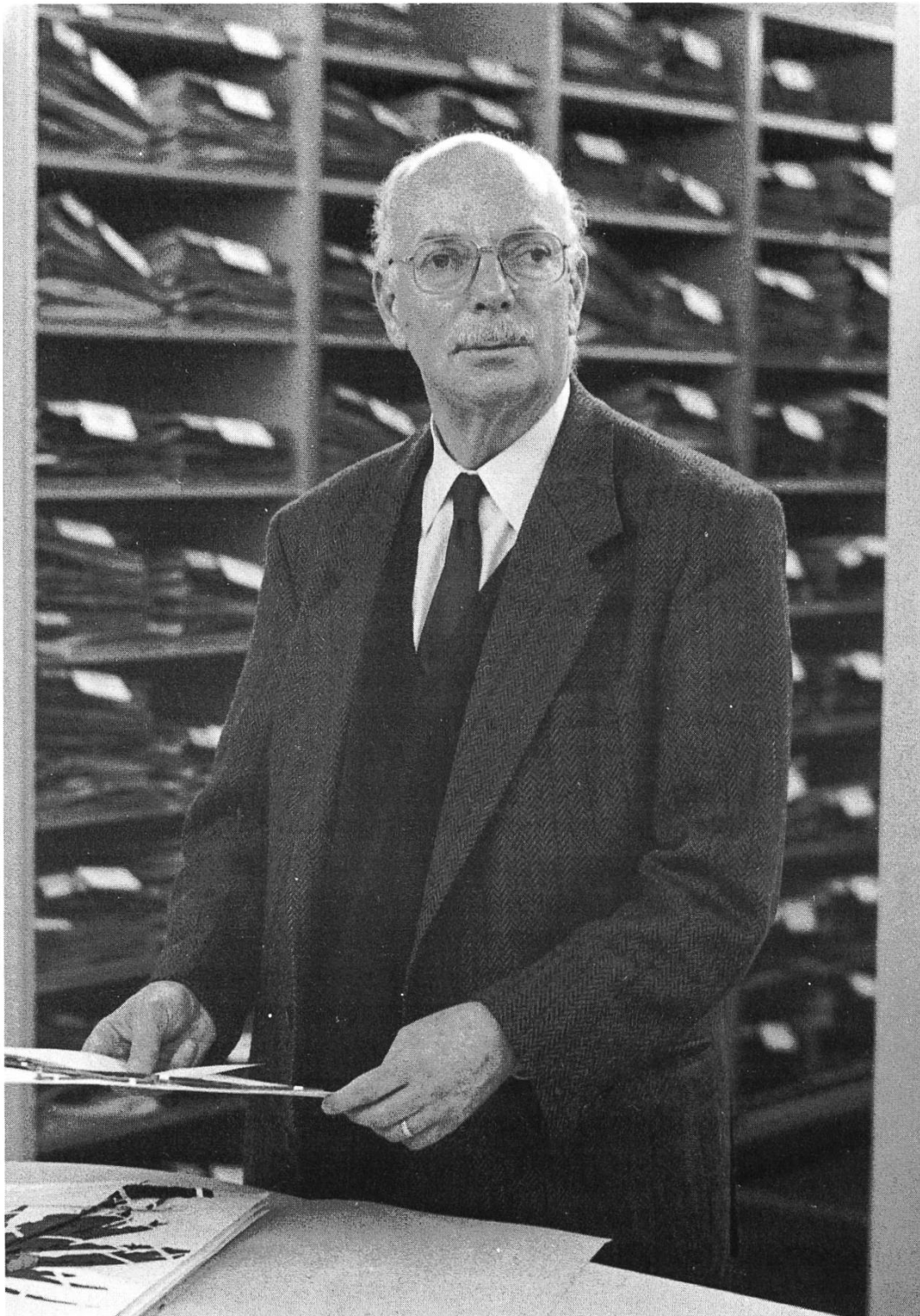
Schon bald nach dem Ende des 2. Weltkrieges hatte KARL KRAMER auf Einladung von Freunden erstmals Gelegenheit, in die Schweiz zu reisen, wo er einige Wochen im Tessin verbrachte und in Zürich das Schauspielhaus und den Botanischen Garten besuchte. Der scheinbar unverbesserliche Junggeselle ahnte damals noch nicht, dass er 1970 eine Schweizerin, MARGRIT SIDLER, die er bei den gleichen Freunden

kennengelernt hatte, heiraten und dass auch seine berufliche Zukunft in der Schweiz liegen würde.

Im Frühjahr 1974 wurde KARL KRAMER als ausserordentlicher Professor für Systematische Botanik an die Universität Zürich berufen. Hier wirkte er bis zu seinem Tod als Hochschullehrer, Wissenschaftler und Kurator des Herbariums (Abb. 1). Seine wissenschaftlichen Publikationen, über 80 an der Zahl (siehe Verzeichnis am Ende des Nachrufs), befassten sich zum überwiegenden Teil mit der Systematik von Farnpflanzen. Dabei stand zunächst die Gattung *Lindsaea*, der Gegenstand seiner Dissertation, weiter im Mittelpunkt, die er weltweit neu bearbeitet hat. In den letzten Jahren galt sein Interesse vornehmlich der Gattung *Pteris*, ein überaus ambitioniertes Unterfangen, das leider unvollendet geblieben ist. Es ist zu wünschen, dass das von ihm bereits zusammengetragene und in umfangreichen Aufzeichnungen dokumentierte Wissen zukünftig, seinen Vorstellungen entsprechend, verwertet werden kann. Zahlreiche Arten (Unterarten, Varietäten) von Farnen, aber auch ein paar Blütenpflanzen wurden von KARL KRAMER, teilweise zusammen mit Fachkollegen, neu für die Wissenschaft beschrieben oder in andere Gattungen gestellt (siehe Auflistung am Ende des Nachrufs). Schon zu Lebzeiten wurden darüberhinaus zwei Farnarten ihm zu Ehren benannt, *Microlepia krameri* KUO und *Lindsaea krameriana* V.MARCANO, zwei weitere, *Cyathea krameri* und *Pteris krameri*, werden in Bälde folgen. Aufgrund seiner grossen Reputation wurde er zur Mitarbeit an zahlreichen Florenwerken eingeladen (FLORA OF AUSTRALIA, FLORA MALESIANA, FLORA OF NORTH AMERICA, FLORA OF THE GUIANAS, FLORA OF PARAGUAY, FLORA IRANICA), war Mitherausgeber mehrerer Fachzeitschriften (BOTANICA HELVETICA, BLUMEA, ACTA BOTANICA NEERLANDICA, INDIAN FERN JOURNAL, CRYPTOGAMIC BOTANY) und Mitarbeiter der Zeitschriften TAXON und EXCERPTA BOTANICA, sowie Mitglied der Kommission für die Nomenklatur der Farnpflanzen.

Die Unterstützung von Farnforschung in Ländern der 3. Welt war ihm stets ein besonderes Anliegen und fand ihren Ausdruck in einem regen Tauschverkehr mit zahlreichen Herbarien in der ganzen Welt, insbesondere aber in Asien und Südamerika, in mehrfacher gutachterlicher Tätigkeit bei der Bewertung von Dissertationen, z.B. aus Indien, und darin, dass er es jungen Farnforschern (G.B. NAIR aus Indien und C.M. KUO aus Taiwan) ermöglichte, am Zürcher Institut zu arbeiten und sogar zu promovieren.





**Abb. 1:**

Prof. Dr. KARL U. KRAMER im Herbarium beider Zürcher Hochschulen.

Unter KARL KRAMER's Veröffentlichungen stechen drei Bücher hervor und verdienen es, ausführlicher gewürdigt zu werden. Da ist zunächst Band I,1 (Pteridophyta) der von G. HEGI begründeten "ILLUSTRIERTEN FLORA VON MITTELEUROPA", dessen völlige Neubearbeitung in der 3. Auflage seine Handschrift als Herausgeber und Mitautor trägt. Auch 10 Jahre nach seinem Erscheinen ist er für jeden unentbehrlich, der sich mit mitteleuropäischen Pteridophyten beschäftigt, und hat nichts von seinem Wert eingebüsst. Das zweite, nach meiner Einschätzung noch wichtigere Werk erschien 1990, Band 1 (Pteridophytes and Gymnosperms) von "THE FAMILIES AND GENERA OF VASCULAR PLANTS". KARL KRAMER hat diesen Band nicht nur als Herausgeber des Farnteils, sondern auch als Allein- und Mitautor zahlreicher Familien massgeblich mitgestaltet. In diesem neuen Standardwerk der Systematik der Farnpflanzen wird mit viel Augenmass ein Weg zwischen zu starker Aufspaltung und zu übermässigem Zusammenziehen auf den Niveaus der Gattungen und Familien beschritten, wie er einem Referenzwerk, das weltweiten Ansprüchen genügen soll, nur zuträglich sein kann. In seiner Vorlesung über die Systematik der Farnpflanzen hat KARL KRAMER ein Blatt mit der Überschrift "Meilensteine der Farnsystematik" verteilt. Mit dem Farnband von "THE FAMILIES AND GENERA OF VASCULAR PLANTS" hat er selbst einen Meilenstein gesetzt und muss in einem Atemzug mit bedeutenden Pteridologen dieses Jahrhunderts wie dem Dänen CARL CHRISTENSEN, dem Briten RICHARD E. HOLTUM und dem Chinesen CHING REN-CHANG genannt werden. Die Fertigstellung seines letzten wichtigen Buches, eines deutschsprachigen Lehrbuchs mit dem Titel "Farne und Farnpflanzen. Bau, Systematik, Biologie." hat er nicht mehr erleben dürfen. Das abgeschlossene Manuskript lag zum Zeitpunkt seines Todes beim Verlag und wurde von den Mitautoren J. JAKOB SCHNELLER und E. WOLLENWEBER druckfertig gemacht, so dass es zu Beginn dieses Jahres erscheinen konnte. Damit wurde auf dem deutschsprachigen Markt endlich eine Lücke geschlossen, auf die seit langem vor allem von Studierenden, aber auch von Lehrenden immer wieder aufmerksam gemacht wurde.

KARL KRAMER's vielfältige internationale Kontakte haben auch dazu beigetragen, dass das Herbar der Universität Zürich während seiner Tätigkeit als Kurator eine enorme Bereicherung erfahren hat. Durch die von ihm vorgenommene Neuordnung des Herbars nach dem Umzug an die Zollikerstrasse, den regen Tausch- und Leihverkehr und seine Bestimmungstätigkeit, die sich bei weitem nicht auf Farne beschränkte, hat er die Reputation, die das Zürcher Herbar heute genießt und von der es in Zukunft zehren muss, im wesentlichen aufgebaut. Auch die eigene

Sammeltätigkeit auf zahlreichen Reisen, die ihn auf alle Kontinente (Abb. 2, 3, 4) führten, hat sich in mehr als 11000 Aufsammlungen niedergeschlagen, die sich heute zum überwiegenden Teil in den Herbarien von Utrecht und Zürich befinden. Doubletten wurden an eine Vielzahl weiterer Herbarien verteilt. Auf vielen seiner Reisen war ihm seine Frau, obwohl selbst keine Botanikerin, eine verständnisvolle und interessierte Begleiterin.



**Abb. 2:**

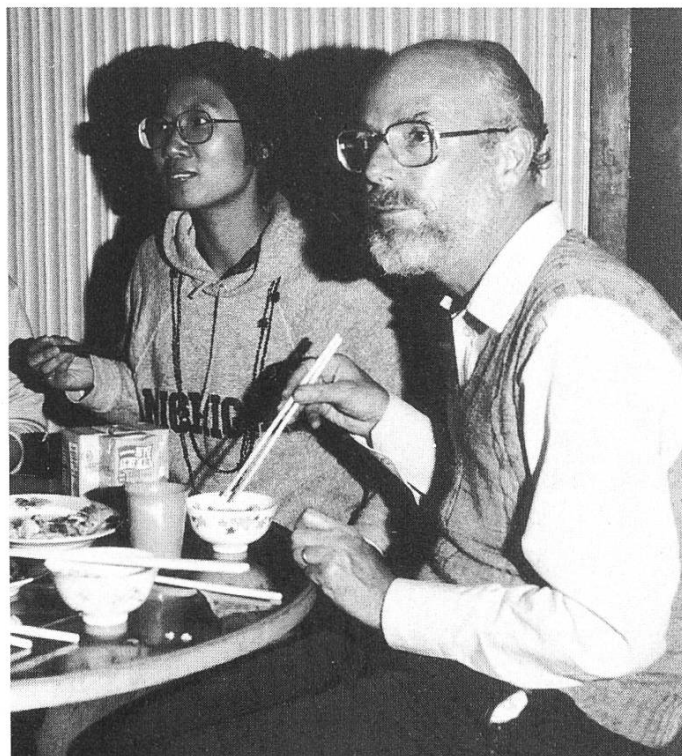
KARL KRAMER beim Herbarisieren von Pflanzen während einer Sammelreise nach Kenia im Jahre 1978.

Foto: EMIL ZOGG



**Abb. 3:**

KARL KRAMER und HELEN GASSNER mit reicher Ausbeute während einer Sammelreise in Taiwan im Jahre 1980.



**Abb. 4:**

KARL KRAMER in Gesellschaft taiwanesischer Studenten beim Probieren der chinesischen Küche.

Fotos: EMIL ZOGG



KARL KRAMER's Interessen waren vielfältig und reichten weit über sein berufliches Fachgebiet hinaus. Archäologie und Geschichte interessierten ihn ebenso, wie Fremdsprachen, von denen er mehrere fließend beherrschte, viele verstand und sich selbst in den exotischsten zu verständigen versuchte, wenn er sich in den Ländern aufhielt, in denen sie gesprochen werden. Aber er war auch ein musischer Mensch mit Liebe zu Musik, Malerei und Literatur. Gerne liess er sich von einem guten Kriminalroman fesseln oder suchte Entspannung bei Gesellschaftsspielen und immer wieder gab er Kostproben seines phänomenalen Gedächtnisses, wenn er zur Unterhaltung der Zuhörerschaft etwas aus seinem schier unerschöpflichen Repertoire an Witzen und Anekdoten zum Besten gab.

Seit 1954 hat KARL KRAMER regelmässig an den Internationalen Botanischen Kongressen und wichtigen pteridologischen Symposien in aller Welt teilgenommen und referiert. Mit besonderer Freude denke ich an das "INTERNATIONAL SYMPOSIUM ON SYSTEMATIC PTERIDOLOGY" 1988 in Beijing (Abb. 5) und die daran anschliessende zweiwöchige

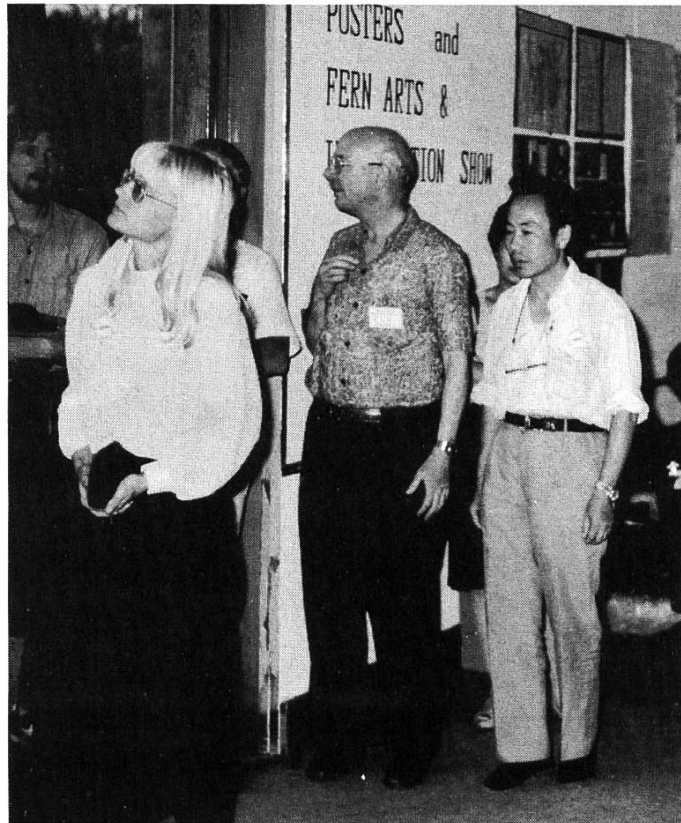


Abb. 5:

Prof. Dr. KARL U. KRAMER mit Dr. BRIGITTE ZIMMER (Botanisches Museum Berlin-Dahlem) und Prof. SHING KUNG-HSIA (Academia Sinica Beijing) an einer Posterpräsentation während des Internationalen Farn-Symposiums 1988.

Foto: MICHAEL J. ZINK



Exkursion durch die Volksrepublik China zurück, an welchen ich in Begleitung von KARL KRAMER und seiner Frau teilnehmen konnte, und die für meine eigene wissenschaftliche Tätigkeit ausserordentlich bedeutsam gewesen sind. Wie gross die Wertschätzung für den Menschen und Wissenschaftler KARL KRAMER war und über seinen allzu frühen Tod hinaus mit Sicherheit bleiben wird, konnte ich anlässlich des Internationalen Botanischen Kongresses in Yokohama im Herbst letzten Jahres erfahren, an dem er, wie schon am Kongress in Berlin 1987, als Mitorganisator beteiligt war. Zahlreiche seiner Freunde und Fachkollegen haben dort ihr Bedauern über seine Abwesenheit zum Ausdruck gebracht, sich nach seinem Gesundheitszustand erkundigt und die Hoffnung geäussert, er möge in der Lage sein, seine schwere Krankheit zu überwinden. Ich persönlich habe in den Symposien, die sich mit Farnen beschäftigt haben, vor allem seine fachliche Kompetenz schmerzlich vermisst.

Auch die Popularisierung des Wissens über Farne und Farnverwandte lag ihm am Herzen. Schon bald nach seinem Wechsel von Utrecht nach Zürich zählte er zu einem kleinen Kreis von an Farnen interessierten Personen in der Schweiz, der sich erstmals 1975 in St. Gallen traf (Abb. 6, 7), und aus dem sich 1977 die "Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)" entwickelte. KARL KRAMER war nicht nur Gründungsmitglied, sondern wirkte auch von Anfang an verantwortlicher Stelle zuerst als Vizepräsident, dann als Präsident und zuletzt wieder als Vizepräsident. Erst als es seine angegriffene Gesundheit erforderlich machte, seine Aktivitäten zu reduzieren und zu konzentrieren, bat er Ende 1993 um Entlastung von dieser Aufgabe. Zahlreiche Beiträge in den "FARNBLÄTTERN" legen Zeugnis ab von seiner Fähigkeit wissenschaftliche Gegebenheiten allgemeinverständlich darzustellen. Aufgrund seiner grossen Verdienste um die Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde und als Pteridologe wurde ihm, und mit ihm seiner Frau, an der Mitgliederversammlung im März vergangenen Jahres die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Ich schätze mich glücklich, dass ich in der kurzen Laudatio zu diesem Anlass ihm noch zu Lebzeiten etwas von dem, was heute Inhalt dieses Nachrufs ist, habe sagen können.



**Abb. 6:**

KARL KRAMER mit Prof. ROLLA TRYON, Dr. ALICE TRYON (Harvard University, Cambridge, Massachusetts) und Prof. TADEUSZ REICHSTEIN (Basel) beim Treffen schweizerischer und internationaler Farnfreunde in St. Gallen im Jahr 1975.

Foto: F. FÜLLEMANN

Als Hochschullehrer hat KARL KRAMER in seinen Vorlesungen eine grosse Breite von Themen abgedeckt. Natürlich spielten Farne auch in seinem Unterricht eine wichtige Rolle, daneben lehrte er aber insbesondere auch Pflanzengeographie und vermittelte Grundkenntnisse im Pflanzenbestimmen und systematisch-taxonomischen Arbeiten. Er war ein Meister der Formulierung mit der Fähigkeit, sein Wissen stets anregend und anschaulich zu vermitteln. Darüberhinaus gab es wenig, das er nicht mit eigenen Dias aus seiner schier unerschöpflichen Sammlung illustrieren konnte. Die grosse Themenbreite im Unterricht findet sich wieder in der Vielfalt der Themen von Diplomarbeiten und Dissertationen, die unter seiner Anleitung entstanden sind. Neben Revisionen von Blütenpflanzen- und Farn-gattungen ist in diesem Zusammenhang vor allem auch auf sein Interesse an blütenbiologischen



**Abb. 7:**

Das Ehepaar KARL und MARGRIT KRAMER, mit Prof. REICHSTEIN, dem Ehepaar TRYON und JAKOB SCHNELLER beim Begutachten von Farnen im Botanischen Garten St. Gallen im Jahr 1975.

Foto: F. FÜLLEMANN

Fragestellungen hinzuweisen, das in einer ganzen Reihe von Arbeiten seinen Niederschlag gefunden hat. Dabei liess er seinen Studentinnen und Studenten stets einen grossen Freiraum für eigenständiges Arbeiten, ohne ihnen ständig dabei über die Schulter zu schauen, aber immer bereit zu einem konstruktiven Gespräch über allfällige Probleme, wenn dies nötig war. Dass gerade die Fähigkeit zur Kommunikation durch seine schwere Krankheit, die sich seit dem Sommer 1993 mehr und mehr zeigte, in besonderem Masse beeinträchtigt wurde, kann nur als tragisch bezeichnet werden.

KARL KRAMER hatte ein ausgeprägtes Gespür für Probleme in der Systematik der Pflanzen und war trotz seiner eher traditionell zu nennenden Arbeitsweise stets offen für neue Entwicklungen und ermutigte seine Studenten und Mitarbeiter zur Auseinandersetzung mit

den modernen Strömungen, die in die botanische Forschung Eingang gefunden haben. Viele Probleme, die er aufgezeigt hat und die er zum Teil selbst gerne noch in Angriff genommen hätte, warten darauf, angegangen zu werden. Hier liegen die zukünftigen Aufgaben für seine Schüler und Mitarbeiter. Diejenigen, die ein mehr oder weniger langes Stück Weg mit KARL KRAMER gegangen sind, dürfen sich gerüstet fühlen, diese Aufgaben anzugehen. Ohne seinen Rat allerdings wird dies nicht einfacher sein, aber er hat das solide Fundament gelegt, auf welchem in seinem Sinne die wissenschaftliche Erforschung der Pflanzenwelt zukunftsorientiert voranschreiten wird. Indem wir uns dieser Herausforderung stellen, tragen wir wohl am besten dazu bei, diesem bedeutenden Wissenschaftler und Menschen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

KARL KRAMER hat den aussichtslosen Kampf gegen seine Krankheit, einen Gehirntumor, nach zwei Operationen und einer für ihn, wie für seine Familie schweren Leidenszeit am 11. Juli 1994 verloren. Am 18. Juli wurde die Urne mit seiner Asche auf dem Friedhof von Stäfa am Zürichsee beigesetzt. In der anschliessenden Feier in der Reformierten Kirche Stäfa haben, neben den Angehörigen, viele Freunde, Kollegen, Schüler und Bekannte von ihm Abschied genommen.

Zweifellos wird bei allen, die KARL KRAMER gekannt haben, die persönliche Begegnung und Erfahrung mehr nachwirken, als dies eine Publikation im Andenken an ihn vermag. Trotzdem übergebe ich seiner Frau MARGRIT KRAMER-SIDLER, den Mitgliedern der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde und der interessierten Öffentlichkeit mit grosser Freude diese aussergewöhnliche Nummer der "FARNBLÄTTER". Sie vereinigt neun Beiträge von Schülern, Kollegen und Freunden, die KARL KRAMER auch auf diese Weise ihre Referenz erweisen möchten. Ich bin den Autorinnen und Autoren ausserordentlich dankbar, dass sie durch ihre Beiträge mitgeholfen haben, zu einer, wie ich hoffe, angemessenen Würdigung zu gelangen.

Mein besonderer Dank gilt Frau MARGRIT KRAMER-SIDLER, die mir Unterlagen über den Lebenslauf ihres Mannes zur Verfügung gestellt hat. Die Herren FRITZ FÜLLEMANN und EMIL ZOGG haben mir in dankenswerter Weise Fotos aus der Anfangszeit der SVF bzw. von Reisen mit KARL KRAMER überlassen. Schliesslich haben HELGA und KURT RASBACH bereitwillig ihre grosse Erfahrung auf dem Gebiet der Fototechnik für die Herstellung adäquater Vorlagen zu einer reichhaltigen Illustration einfliessen lassen und somit massgeblich zum Gelingen des Heftes beigetragen.

Michael J. Zink



## *Verzeichnis der Publikationen von KARL U. KRAMER*

1. 1950. Een verwaarloosde Nederlandse *Myrmica*-vorm ? - Entomol. Ber. 301: 97 - 98.
2. 1951. Lenteflora op Monte di Caslano (Tessin). - De Levende Natuur 4: 70 - 74.
3. VAN HEERDT, P.F. & K.U. KRAMER 1952. Observations biocénotiques dans la garrigue près de Banyuls-sur-mer et dans la région des dunes de l'étang du Canet près de Saint-Cyprien (Pyrénées-Orientales). - Vie et Milieu 3: 349 - 369.
4. 1952. Koloniestichting en sociaal parasitisme bij mieren [Koloniegründung und Sozialparasitismus bei Ameisen]. - Vakblad Biol. 32: 65 - 72.
5. 1954. A contribution to the fern flora of French Guiana. - Acta Bot. Neerl. 3: 481 - 494.
6. KRAMER, K.U. & R.M. TRYON 1955. A new species of *Doryopteris* from Surinam. - Ann. Missouri Bot. Gard. 42: 213 - 214, pl.30.
7. 1957. A revision of the genus *Lindsaea* in the New World with notes on allied genera. - Acta Bot. Neerl. 6: 97 - 290. **Dissertation**
8. 1957. A new genus of lindsaeoid ferns. - Acta Bot. Neerl. 6: 599 - 601.
9. 1958. The taxonomic position of *Saccoloma wercklei*. - Amer. Fern J. 48: 111 - 118.
10. 1960. Notes on the pteridophytes of the Dutch West Indies. - Acta Bot. Neerl. 9: 297 - 301.
11. 1962. Pteridophyta, Flora of the Netherlands Antilles, Vol. I - Uitgaven Natuurw. Studiekring Suriname Ned. Antillen 25: 1 - 84.
12. 1963. The fern genus *Lindsaea* in Santa Catarina und Rio Grande do Sul, Brazil. - Sellowia 15: 115 - 121.
13. 1966. *Lindsaea pleioptera* KRAMER sp. nov. - In: V. VARESCHI, Pteridofitas nuevas de la Flora de Venezuela. - Acta Bot. Venez. 1(2): 92 - 94.
14. GÖRTS-VAN RUN, A.R.A., & K.U. KRAMER 1966. A new species of *Piper* from the interior of Suriname. - Proc. Kon. Ned. Akad. Wetensch., Ser. C, 69: 273 - 274.
15. 1967. *Pteris* or *Pteryx* ? - Taxon 16: 239.
16. 1967. The lindsaeoid ferns of the Old World. I. New Caledonia - Acta Bot. Neerl. 15: 562 - 584.



17. 1968 "1967". The lindsaeoid ferns of the Old World. II. A revision of *Tapeinidium*. - *Blumea* 15: 545 - 556.
18. 1968 "1967". The lindsaeoid ferns of the Old World. III. Notes on *Lindsaea* and *Sphenomeris* in the Flora Malesiana area. - *Blumea* 15: 557 - 574.
19. KRAMER, K.U. & J. VAN DONSELAAR 1968. A sketch of the vegetation and flora of the Kappel savanna near Tafelberg, Suriname. I./II. - *Proc. Kon. Ned. Akad. Wetensch., Ser. C*, 71: 495 - 510, 511 - 524.
20. 1968. Pteridophyta, Piperales, Rosales, Hydrostachyales, Tubiflorae (Solanales). *In*: J. LANJOUW et al. (ed.), *Compendium van de Pteridophyta en Spermatophyta*: 95 - 112, 148 - 161, 264 - 277. - A. Oosthoek, Utrecht.
21. KRAMER, K.U. & A.R.A. GÖRTS-VAN RIJN 1968. Bromeliaceae, Piperaceae. *In*: A. PULLE & J. LANJOUW (eds.), *Flora of Suriname, I,2 - Additions and corrections*: 413 - 421. - E.J. Brill, Leiden.
22. 1969. Two new species of ferns from Suriname. - *Acta Bot. Neerl.* 18: 138 - 142.
23. 1970. The lindsaeoid ferns of the Old World. V. The smaller Pacific islands. - *Blumea* 18: 157 - 194.
24. GADELLA, TH.W.J., E. KLIPHUIS & K.U. KRAMER 1970. Zytotaxonomische Untersuchungen an Blütenpflanzen aus dem Osten Österreichs. - *Wiss. Arbeiten Burgenland* 44: 187 - 195.
25. 1971. The lindsaeoid ferns of the Old World. VIII. *Sphenomeris* in continental Africa. - *Bull. Jard. Bot. Nat. Belg.* 41: 353 - 355.
26. 1971. *Lindsaea* group. - *Flora Malesiana, Ser. II Pteridophyta*, 1: 177 - 254 (The lindsaeoid ferns of the Old World. IV.). - Wolters-Noordhoff, Groningen.
27. 1971. Lindsaeaceae. *In*: *Flore du Congo, du Rwanda et du Burundi - Pteridophytes*. 10 pp. - Jardin Botanique National de Belgique, Bruxelles.
28. 1972. The lindsaeoid ferns of the Old World. IX. Africa and its islands. - *Bull. Jard. Bot. Nat. Belg.* 42: 305 - 345.
29. 1972. The lindsaeoid ferns of the Old World. VI. Continental Asia, Japan and Taiwan. - *Gard. Bull. Singapore* 26: 1 - 48.
30. KRAMER, K.U., L.Y.TH. WESTRA, E. KLIPHUIS & TH.W.J. GADELLA 1972. Floristic and cytotaxonomic notes on the flora of the Maltese Islands. - *Acta Bot. Neerl.* 21: 54 - 66.
31. 1973 "1972". Studies in the New World Sapindaceae. I. Notes on the genus *Talisia* AUBL. - *Acta Bot. Neerl.* 21: 671 - 678.

32. 1974. Notes on the distribution of pteridophytes of Suriname. - Amer. Fern J. 64: 107 - 117.
33. KRAMER, K.U. & M.D. TINDALE 1976. The lindsaeoid ferns of the Old World. VII. Australia and New Zealand. - *Telopea* 1: 91 - 128.
34. 1976. Sapindaceae. - In: J. LANJOUW & A.L. STOFFERS (eds.), Flora of Suriname, II,2 - Additions and corrections: 486 - 511. - E.J. Brill, Leiden.
35. 1977. Synaptosporry: a hypothesis. A possible function of spore sculpture in pteridophytes. - Gard. Bull. Singapore 30: 79 - 83.
36. 1978. The pteridophytes of Suriname. An enumeration with keys of the ferns and fern-allies. - *Uitgaven Natuurw. Studiekring Suriname Ned. Antillen* 93: 1 - 198.
37. 1979. Indische Farne und ihre Umwelt. - *Farnblätter* 3: 4 - 5.
38. 1980. Lebensformen bei Farnen. - *Farnblätter* 5: 5 - 7.
39. ZOGG, E. & K.U. KRAMER 1981. New records of pteridophytes from Angola. - *Candollea* 36: 115 - 118.
40. 1982. Systematics of the pteridophytes. - *Progr. Bot./Fortschr. Bot.* 44: 394 - 405.
41. 1982. Kommentar aus heutiger Sicht zu JOHANN HEGETSCHWEILER's botanischen Arbeiten. - Jahresbericht 1982 mit Abhandlungen, Ritterhaus-Vereinigung Uerikon-Stäfa: 15 - 27.
42. KRAMER, K.U. & J.J. SCHNELLER 1983. Einheimische Farne im Lichte der heutigen Systematik: 1. Ruprechts- und Eichenfarn (*Gymnocarpium*). - *Farnblätter* 9: 3 - 8.
43. 1983. Natur und Farne in Hongkong. - *Farnblätter* 10: 19 - 21.
44. (Hrsg.) 1984. G. HEGI, Illustrierte Flora von Mitteleuropa, Bd. I/1 Pteridophyta, 3. Aufl. - P.Parey, Berlin & Hamburg.
45. 1984. Systematics of the pteridophytes. - *Progr. Bot./Fortschr. Bot.* 46: 329 - 343.
46. KRAMER, K.U. & J.J. SCHNELLER 1984. Einheimische Farne im Lichte der heutigen Systematik: 2. Der Buchenfarn (*Phegopteris*). - *Farnblätter* 11: 4 - 8.
47. CREMERS, G. & K.U. KRAMER 1985. Studies on the flora of the Guianas. 10. Pteridophytes nouveaux pour la Guyane française I. - *Proc. Kon. Ned. Akad. Wetensch., Ser. C*, 88: 1 - 14.
48. KRAMER, K.U. & J.J. SCHNELLER 1985. Einheimische Farne im Lichte der heutigen Systematik: 3. Berg- und Sumpffarn (*Thelypteris*). - *Farnblätter* 13: 1 - 5.

49. 1986. Systematics of the pteridophytes. - Progr. Bot./Fortschr. Bot. 48: 334 - 346.
50. 1987. A brief survey of the dromy in fern leaves, with an expanded terminology. - Bot. Helv. 97: 219 - 228.
51. 1987. Vegetationszonen und Farne der Maskareneninsel La Réunion. - Farnblätter 16: 1 - 13.
52. KRAMER, K.U. & E. ZOGG 1988. *Pseudophegopteris* (Thelypteridaceae) in Fiji, a new record and a new species. - Blumea 33: 423 - 426.
53. KRAMER, K.U. & J.J. SCHNELLER 1988. Notizen zum 14. Internationalen Botanischen Kongress in Berlin, 24. Juli bis 1. August 1987 - Farnblätter 18: 22 - 24.
54. 1988. *Lindsaea terrae-reginae*, a new fern species from Queensland. - Telopea 3: 287 - 289.
55. 1989. Systematics of the pteridophytes. - Progr. Bot./Fortschr. Bot. 50: 295 - 311.
56. 1989. Neues von europäischen Farnen - I. Wohin gehört *Notholaena marantae* ? - Farnblätter 20: 15 - 17.
57. 1989. The present state of knowledge of the fern genus *Pteris*, especially in the Flora Malesiana area. - Flora Malesiana Symposium, Leiden - 20. - 25. August 1989. Programme & Abstracts: 40.
58. 1989. *Lindsaea mesarum*, a new fern species from the Roraima sandstone. - Ann. Missouri Bot. Gard. 76: 605 - 607.
59. 1989. The lindsaeoid ferns of the Old World. X. Further notes on taxa described from China. - Acta Phytotax. Geobot. 40: 75 - 76.
60. SHING, K.H. & K.U. KRAMER (eds.) 1989. Proceedings of the International Symposium on Systematic Pteridology. - China Science and Technology Press, Beijing.
61. 1989. Suggestions for criteria to be employed in distinguishing or merging fern genera. - In: K.H. SHING & K.U. KRAMER (eds.), Proceedings of the International Symposium on Systematic Pteridology: 9 - 11. - China Science and Technology Press, Beijing.
62. CREMERS, G. & K.U. KRAMER 1989. A new subspecies of *Saccoloma elegans*. - Bot. Helv. 99: 45 - 48.
63. 1990. The American paradox in the distribution of fern taxa above the rank of species. - Ann. Missouri Bot. Gard. 77: 330 - 333.
64. KRAMER, K.U. & P.S. GREEN (eds.) 1990. The families and genera of vascular plants (ed. K. KUBITZKI), Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms. - Springer, Berlin etc.

65. 1990. Glossary for pteridophytes / Keys to the families of fern-allies and ferns / Psilotaceae / Notes on higher level classification of the recent ferns / Cheiroleuriaceae / Cyatheaceae / Davalliaceae / Dennstaedtiaceae / Dicksoniaceae / Dipteridaceae / Gleicheniaceae / Lomariopsidaceae / Loxomataceae / Marsileaceae / Matoniaceae / Metaxyaceae / Monachosoraceae / Nephrolepidaceae / Oleandraceae / Osmundaceae / Plagiogyriaceae / Schizaeaceae / Vittariaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms: 16 - 25, 49 - 52, 68 - 101, 145 - 152, 164 - 174, 180 - 193, 197 - 203, 258 - 263, 272 - 277. - Springer, Berlin etc.
66. KRAMER, K.U., T.C. CHAMBERS & E. HENNIPMAN 1990. Blechnaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. -Pteridophytes and gymnosperms: 60 - 68. - Springer, Berlin etc.
67. KRAMER, K.U., R.E. HOLTUM, R.C. MORAN & A.R. SMITH 1990. Dryopteridaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms: 101 - 144. - Springer, Berlin etc.
68. KRAMER, K.U. & D.B. LELLINGER 1990. Hymenophyllopsidaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. -Pteridophytes and gymnosperms: 163 - 164. - Springer, Berlin etc.
69. KRAMER, K.U. & R.M. TRYON 1990. Introduction to the treatment of pteridophytes. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms: 12 - 13. - Springer, Berlin etc.
70. KRAMER, K.U. & R. VIANE 1990. Aspleniaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms: 52 - 57. - Springer, Berlin etc.
71. HENNIPMAN, E., P. VELDHOEN, K.U. KRAMER & M.G. PRICE 1990. Polypodiaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms: 203 - 230. - Springer, Berlin etc.
72. TRYON, R.M., A.F. TRYON & K.U. KRAMER 1990. Pteridaceae. In: K.U. KRAMER & P.S. GREEN (eds.), The families and genera of vascular plants, Vol. I. - Pteridophytes and gymnosperms: 230 - 256. - Springer, Berlin etc.
73. CREMERS, G. & K.U. KRAMER 1990. Dennstaedtiaceae. - In: A.R.A. GÖRTS-VAN RIJN (ed.), Flora of the Guianas, Ser. B - Ferns and fern allies, 4: 16 - 60. - Koeltz, Königstein. (Reprinted 1991).

74. 1991. Systematics of the pteridophytes. - Progr. Bot./Fortschr. Bot. 52: 342 - 358.
75. KATO, M. & K.U. KRAMER 1991 "1990". Taxonomic studies of pteridophytes of Ambon and Seram (Moluccas) collected by Indonesian-Japanese botanical expeditions. VI. Pteridaceae. - Acta Phytotax. Geobot. 41: 155 - 168.
76. 1993. Systematics of the pteridophytes. - Progr. Bot. 54: 386 - 401.
77. 1993. An overlooked species of *Pteris* (Pteridaceae) from La Réunion, with a key to the species of the island. - In: R. OCHYRA & L. STUHLIK (eds.), Botanostephane Kornasiana - Botanical contributions presented to Jan Kornaš in celebration of his 70th birthday, Pars 1. - Fragm. Flor. Geobot. Suppl. 2: 203 - 209.
78. 1993. Odontosoria. - In: FLORA OF NORTH AMERICA EDITORIAL COMMITTEE (ed.), Flora of North America North of Mexico, Vol. 2: 204 - 205. - Oxford University Press, New York & Oxford.
79. 1993. Distribution patterns in major pteridophyte taxa relative to those of angiosperms. - J. Biogeogr. 20: 287 - 291.
80. CREMERS, G., K.U. KRAMER 1993. Diplazium, Hemidictyum (G. CREMERS et al., Dryopteridaceae p.p.). - In: A.R.A. GÖRTS-VAN RIJN (ed.), Flora of the Guianas, Ser. B - Ferns and fern allies, 6: 20 - 35. - Koeltz, Königstein.
81. CREMERS, G. & K.U. KRAMER 1993. Nephrolepidaceae. - In: A.R.A. GÖRTS-VAN RIJN (ed.), Flora of the Guianas, Ser. B - Ferns and fern allies, 6: 66 - 76. - Koeltz, Königstein.
82. CREMERS, G. & K.U. KRAMER 1993. Oleandraceae. - In: A.R.A. GÖRTS-VAN RIJN (ed.), Flora of the Guianas, Ser. B - Ferns and fern allies, 6: 66 - 76. - Koeltz, Königstein.
83. 1994. Die Verwandtschaft der Farne und Farnverwandten bis zum Niveau der Familie - ein vernachlässigtes Thema. - Farnblätter 25: 22 - 26.
84. KRAMER, K.U., J.J. SCHNELLER & E. WOLLENWEBER 1995. Farne und Farnverwandte. Bau, Systematik, Biologie. - G.Thieme, Stuttgart & New York.
85. 1995. Lindsaeaceae. - In: A.C. ORCHARD (ed.), Flora of Australia, Vol. - Pteridophyta: - (in preparation).
86. 1995. Pteridaceae. - In: A.C. ORCHARD (ed.), Flora of Australia, Vol. - Pteridophyta: - (in preparation).



## *Buchbesprechungen, Nachrufe und populärwissenschaftliche Beiträge*

1. 1974. Baumfarne. - Briefe Bot. Garten Zürich 8(9).
2. 1975. Einiges über die Buchsbaum-Familie. - Briefe Bot. Garten Zürich 9(3).
3. 1976. Rosettensträucher - eine altertümliche Lebensform ? - Briefe Bot. Garten Zürich 10(3).
4. 1978. Vom Honigstrauch. - Briefe bot. Garten Zürich 12(5).
5. 1978. Buchbesprechung: H.L. LI et al. (eds.), Flora of Taiwan. Vol. I. - Pteridophyta and Gymnospermae. Epoch, Taipei 1975. - Farnblätter 1: 12.
6. 1978. Buchbesprechung: O. WILMANN, K. & H. RASBACH, Die Farnpflanzen Zentraleuropas. 2. Aufl. G. Fischer, Stuttgart 1976. - Farnblätter 1: 12 - 13.
7. 1978. Buchbesprechung: A.J. EAMES, Morphology of Vascular Plants: Lower groups (Psilophytales to Filicales). New printing. E. Krieger, Huntington, N.Y. 1977. - Farnblätter 1: 13.
8. 1979. Buchbesprechung: H.H. EDIE, Ferns of Hong Kong. Hong Kong University Press, Hong Kong 1978. - Farnblätter 2: 16.
9. 1979. Buchbesprechung: G. BROWNLIE, The Pteridophyte Flora of Fiji. Nova Hedwigia Beihefte 55, J. Cramer, Vaduz 1977. - Farnblätter 2: 16 - 17.
10. 1979. Buchbesprechung: G.R. PROCTOR, Flora of the Lesser Antilles. Vol. 2 - Pteridophyta. Arnold Arboretum, Jamaica Plain, Mass. 1977. - Farnblätter 2: 17 - 18.
11. 1979. Buchbesprechung: E.A.C.L.E. SCHELPE, Conspectus Florae Angolensis. Pteridophyta. Junta de Investigações do Ultramar, Lisboa 1977. - Farnblätter 3: 9.
12. 1979. Buchbesprechung: O. LAKELA & R.W. LONG, Ferns of Florida. An illustrated manual and identification guide. 2nd ed. Banyan Books, Miami 1977. - Farnblätter 3: 9 - 10.
13. 1980. Buchbesprechung: A.J. PETRIK-OTT, The Pteridophytes of Kansas, Nebraska, South Dakota and North Dakota, U.S.A. Nova Hedwigia Beihefte 61. J. Cramer, Vaduz 1979. - Farnblätter 4: 10 - 11.
14. 1980. Buchbesprechung: D. HANCOCK & A. LUCAS, Ferns of Witwatersrand. Witwatersrand University Press, Johannesburg 1973. - Farnblätter 4: 11.
15. 1980. Buchbesprechung: J.P. ROUX, Cape Peninsula Ferns. National Botanic Gardens of South Africa, Kirstenbosch 1979. - Farnblätter 4: 11 - 12.

16. 1981. Buchbesprechung: S. KURATA & T. NAKAIKE (eds.), Illustrations of pteridophytes of Japan. Vol. 1. University of Tokyo Press, Tokyo 1979. - Farnblätter 7: 21 - 22.
17. 1981. Buchbesprechung: T.C. HUANG, Spore flora of Taiwan (Pteridophyta). National Taiwan University, Taipei 1981. - Farnblätter 7: 22 - 23.
18. 1981. Buchbesprechung: H.T. CLIFFORD & J. CONSTANTINE, Ferns, fern allies and conifers of Australia. University of Queensland Press, St. Lucia 1980. - Farnblätter 7: 23 - 24.
19. 1981. Buchbesprechung: E.A.C.L.E. SCHELPE & M.A. DINIZ, Flora de Mocambique. Pteridophyta. Lisboa 1979. - Farnblätter 7: 24.
20. 1982. Nachruf D.E. MEYER (1926 - 1982). - Farnblätter 8: 21.
21. 1983. Buchbesprechung: E. HENNIPMAN & M.C. ROOS, A monograph of the fern genus *Platyserium* (Polypodiaceae). Verh. Kon. Ned. Akad. Wetensch., Afd. Natuurk. II. 80 1982. - Farnblätter 10: 22.
22. 1983. Buchbesprechung: C.N. PAGE, The ferns of Britain and Ireland. Cambridge University Press, Cambridge, U.K. 1982. - Farnblätter 10: 22 - 24.
23. 1984. Buchbesprechung: W.B.G. JACOBSEN, The ferns and fern allies of southern Africa. Butterworth, Durban 1983. - Farnblätter 11: 9 - 10.
24. 1984. Buchbesprechung: M.T. MURILLO, Usos de los helechos en Suramérica con especial referencia a Colombia. Universidad Nacional de Colombia, Bogotá 1983. - Farnblätter 12: 22.
25. 1984. Buchbesprechung: C.M. KUO, Pteridophyta of Taiwan. Taiwan Provincial Department of Education, Taipei 1982. - Farnblätter 12: 22 - 23.
26. 1985. Review: K.S. HSÜ (ed.), The wild woody plants of Taiwan. Department of Agriculture, Taipei (?) 1984. - Fl. Males. Bull. 9(3): 319.
27. 1987. Nachrufe G. BROWNLIE / R.C. CHING / E.A.C.L.E. SCHELPE. - Farnblätter 16: 14 - 15.
28. 1987. Buchbesprechung: B.D. DUNCAN & G. ISAAC, Ferns and allied plants of Victoria, Tasmania and South Australia. Melbourne University press, Melbourne 1986. - Farnblätter 16: 15 - 17.
29. 1989. Review: K.H. SHING (ed.), Selected papers by R.C. CHING. Academic Press, Beijing 1988. - Fl. Males. Bull. 10(2): 150.
30. 1991. In memoriam R.E. HOLTUM, 1895 - 1990. - Farnblätter 23: 48 - 51.

## Von K.U. KRAMER erstmals beschriebene Farntaxa

- Cyathea circumdentata* KRAMER, Acta Bot. Neerl. 3(4): 491 (1954).
- Doryopteris conformis* KRAMER & R. TRYON, Ann. Missouri Bot. Gard. 42(3): 213, pl. 30 (1955).
- Lindsaea millefolium* KRAMER, Acta Bot. Neerl. 6(2): 135 (1957).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Pseudosphenomeris* KRAMER, l.c.: 165 (1957).
- Lindsaea sphenomeridopsis* KRAMER, l.c.: 167 (1957).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Crematomeris* KRAMER, l.c.: 171 (1957).
- Lindsaea x dissecta* KRAMER, l.c.: 175 (1957).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Temnolindsaea* KRAMER, l.c.: 176 (1957).
- Lindsaea klotzschiana* MORITZ forma *sublacera* KRAMER, l.c.: 178 (1957).
- Lindsaea cultriformis* KRAMER, l.c.: 179 (1957).
- Lindsaea stenomeris* KRAMER, l.c.: 180 (1957).
- Lindsaea tetraptera* KRAMER, l.c.: 181 (1957).
- Lindsaea parkeri* (HOOK.) KUHN ssp. *steyermarkiana* KRAMER, l.c.: 184 (1957).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Lindsaea* subsect. *Subinterruptae* KRAMER, l.c.: 184 (1957).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Lindsaea* subsect. *Decrescentes* KRAMER, l.c.: 188 (1957).
- Lindsaea quadrangularis* RADDI ssp. *subalata* KRAMER, l.c.: 190 (1957).
- Lindsaea quadrangularis* RADDI ssp. *terminalis* KRAMER, l.c.: 192 (1957).
- Lindsaea quadrangularis* RADDI ssp. *antillensis* KRAMER, l.c.: 194 (1957).
- Lindsaea coarctata* KRAMER, l.c.: 203 (1957).
- Lindsaea taeniata* KRAMER, l.c.: 208 (1957).
- Lindsaea guianensis* (AUBLET) DRYANDER ssp. *lanceastrum* KRAMER, l.c.: 216 (1957).
- Lindsaea hemiptera* KRAMER, l.c.: 218 (1957).
- Lindsaea stricta* (SW.) DRYANDER var. *jamesoniiformis* KRAMER, l.c.: 231 (1957).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Lindsaea* subsect. *Terminales* KRAMER, l.c.: 238 (1957).
- Lindsaea schomburgkii* KLOTZSCH forma *densa* KRAMER, l.c.: 254 (1957).

*Lindsaea latifrons* KRAMER, l.c.: 256 (1957).

*Lindsaea hemiglossa* KRAMER, l.c.: 257 (1957).

*Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Haplolindsaea* KRAMER, l.c.: 260 (1957).

*Lindsaea cyclophylla* KRAMER, l.c.: 264 (1957).

*Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Tropidolindsaea* KRAMER, l.c.: 267 (1957).

*Lindsaea seemannii* J.SMITH var. *serrigera* KRAMER, l.c.: 269 (1957).

*Xyopteris* KRAMER, Acta Bot. Neerl. 6(5): 599 (1957).

*Blechnum nesioticum* KRAMER, Acta Bot. Neerl. 9(3): 299 (1960).

*Lindsaea pleioptera* KRAMER in VARESCHI, Acta Bot. Venez. 1(2): 92, fig. 5 (1966).

*Lindsaea rufa* KRAMER, Acta Bot. Neerl. 15: 571 (1967).

*Tapeinidium buniifolium* KRAMER, Blumea 15(2): 549 (1968).

*Tapeinidium novoguineense* KRAMER, l.c.: 550 (1968).

*Tapeinidium atratum* KRAMER, l.c.: 551 (1968).

*Tapeinidium calomelanos* KRAMER, l.c.: 551 (1968).

*Tapeinidium luzonicum* (HOOK.) KRAMER var. *leptophyllum* KRAMER, l.c.: 553 (1968).

*Tapeinidium luzonicum* (HOOK.) KRAMER var. *thelypteridoides* KRAMER, l.c.: 553 (1968).

*Tapeinidium prionoides* KRAMER, l.c.: 554 (1968).

*Tapeinidium acuminatum* KRAMER, l.c.: 554 (1968).

*Tapeinidium carolinense* KRAMER, l.c.: 555 (1968).

*Tapeinidium melanesicum* KRAMER, l.c.: 555 (1968).

*Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Osmolindsaea* KRAMER, l.c.: 560 (1968).

*Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Psammolindsaea* KRAMER, l.c.: 560 (1968).

*Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Stenolindsaea* KRAMER, l.c.: 561 (1968).

*Lindsaea* subgen. *Odontoloma* (HOOK.) KRAMER sect. *Pseudolancea* KRAMER, l.c.: 563 (1968).

*Lindsaea* subgen. *Odontoloma* (HOOK.) KRAMER sect. *Penna-arborea* KRAMER, l.c.: 563 (1968).

*Lindsaea hemiacroscopica* KRAMER, l.c.: 563 (1968).

*Lindsaea tetragona* KRAMER, l.c.: 564 (1968).

- Lindsaea tetragona* KRAMER var. *brassiana* KRAMER, l.c.: 565 (1968).
- Lindsaea polyctena* KRAMER, l.c.: 565 (1968).
- Lindsaea modesta* KRAMER, l.c.: 565 (1968).
- Lindsaea doryphora* KRAMER, l.c.: 566 (1968).
- Lindsaea bakeri* (C.CHR.) C.CHR. var. *pycnophylla* KRAMER, l.c.: 567 (1968).
- Lindsaea repens* (BORY) THWAITES var. *submarginalis* KRAMER, l.c.: 569 (1968).
- Lindsaea carvifolia* KRAMER, l.c.: 569 (1968).
- Lindsaea sarawakensis* KRAMER, l.c.: 570 (1968).
- Lindsaea pulchella* (J.SMITH) METT. EX KUHN var. *lomatosora* KRAMER, l.c.: 571 (1968).
- Sphenomeris chinensis* (L.) MAXON var. *rheophila* KRAMER, l.c.: 573 (1968).
- Adiantum tripteris* KRAMER, Acta Bot. Neerl. 18(1): 138 (1969).
- Thelypteris holodictya* KRAMER, l.c.: 140 (1969).
- Lindsaea pacifica* KRAMER, Blumea 18(1): 173 (1970).
- Lindsaea lapeyrousii* (HOOK.) BAKER ssp. *fijiensis* KRAMER, l.c.: 179 (1970).
- Lindsaea repens* (BORY) THWAITES var. *cheilosora* KRAMER, l.c.: 181 (1970).
- Lindsaea repens* (BORY) THWAITES var. *lingulata* KRAMER, l.c.: 181 (1970).
- Lindsaea salomonis* KRAMER, l.c.: 186 (1970).
- Lindsaea chrysolepis* KRAMER, l.c.: 187 (1970).
- Lindsaea jarrettiana* KRAMER, l.c.: 188 (1970).
- Lindsaea odontolabia* (BAKER) KRAMER, l.c.: 190 (1970).
- Lindsaea vitiensis* KRAMER, l.c.: 191 (1970).
- Sphenomeris afra* KRAMER, Bull. Jard. Bot. Nat. Belg. 41(3): 353 (1971).
- Lindsaea philippinensis* KRAMER, Fl. Males., Ser. 2, 1(3): 232 (1971).
- Lindsaea blotiana* KRAMER, Bull. Jard. Bot. Nat. Belg. 42(3): 322 (1972).
- Lindsaea* subgen. *Odontoloma* (HOOK.) KRAMER sect. *Lemurogeton* KRAMER, l.c.: 336 (1972).
- Lindsaea subtilis* KRAMER, l.c.: 338 (1972).
- Lindsaea annamensis* KRAMER, Gard. Bull. Sing. 26(1): 18 (1972).
- Lindsaea lobata* POIR. var. *epirotos* KRAMER, l.c.: 36 (1972).



- Lindsaea lobata* POIR. var. *hainaniana* KRAMER, l.c.: 37 (1972).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Aulacorrhachis* KRAMER, l.c.: 39 (1972).
- Lindsaea himalaica* KRAMER, l.c.: 43 (1972).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Chlorolindsaea* KRAMER & TINDALE, *Telopea* 1(2): 117 (1976).
- Lindsaea terrae-reginae* KRAMER, *Telopea* 3(2): 287 (1988).
- Pseudophegopteris fijiensis* KRAMER & ZOGG, *Blumea* 33(2): 423 (1988).
- Saccoloma elegans* KAULF. ssp. *chartaceum* G.B.NAIR EX CREMERS & KRAMER, *Bot. Helv.* 99(1): 47 (1989).
- Lindsaea mesarum* KRAMER, *Ann. Missouri Bot. Gard.* 76(2): 605 (1989).
- Pteris zippelii* KATO & KRAMER, *Acta Phytotax. Geobot.* 41(4-6): 157 (1991).
- Pteris tarandus* KATO & KRAMER, l.c.: 158 (1991).
- Pteris mertensioides* WILLD. ssp. *polylepis* KATO & KRAMER, l.c.: 161 (1991).
- Pteris lepidopoda* KATO & KRAMER, l.c.: 164 (1991).
- Pteris pediformis* KATO & KRAMER, l.c.: 166 (1991).
- Lindsaea phassa* KRAMER, *Bot. Helv.* 101(2): 227, fig. 1 (1991).
- Lindsaea x improvisa* KRAMER, l.c.: 230, fig. 2a,b (1991).
- Diplazium roraimense* CREMERS & KRAMER, *Fl. Guianas, Ser. B*, 6: 31 (1993).

### ***Neue Kombinationen bei Farnen von K.U. KRAMER***

- Bolbitis guianensis* (AUBL.) KRAMER, *Acta Bot. Neerl.* 3(4): 486 (1954).
- Cyathea parkeri* (HOOK.) KRAMER, l.c.: 492 (1954).
- Lindsaea eberhardtii* (CHRIST) KRAMER, *Acta Bot. Neerl.* 6(2): 135 (1957).
- Sphenomeris spathulata* (MAXON) KRAMER, l.c.: 153 (1957).
- Sphenomeris killipii* (MAXON) KRAMER, l.c.: 153 (1957).
- Lindsaea stricta* (SW.) DRYANDER var. *stricta* forma *moritziana* (KLOTZSCH) KRAMER, l.c.: 228 (1957).
- Lindsaea stricta* (SW.) DRYANDER var. *parvula* (FÉE) KRAMER, l.c.: 230 (1957).
- Lindsaea filipendula* (ROSENST.) KRAMER, l.c.: 235 (1957).
- Lindsaea lancea* (L.) BEDD. var. *remota* (KUNZE) KRAMER, l.c.: 247 (1957).

- Lindsaea lancea* (L.) BEDD. var. *elatiior* (KUNZE) KRAMER, l.c.: 248 (1957).
- Lindsaea lancea* (L.) BEDD. var. *leprieurii* (HOOK.) KRAMER, l.c.: 251 (1957).
- Lindsaea schomburgkii* KLOTZSCH forma *coriifolia* (LINDM.) KRAMER, l.c.: 254 (1957).
- Xyopteris stortii* (V.A.V.R.) KRAMER, Acta Bot. Neerl. 6(5): 599 (1957).
- Microlepia wercklei* (CHRIST) KRAMER, Amer. Fern J. 48(3): 116 (1958).
- Thelypteris tetragona* (SW.) SMALL var. *guadalupensis* (FÉE) KRAMER, Acta Bot. Neerl. 9(3): 298 (1960).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Davalliastrum* (FOURN.) KRAMER, Acta Bot. Neerl. 15: 568 (1967).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Schizoloma* (GAUD.) KRAMER, l.c.: 571 (1967).
- Lindsaea ensifolia* SW. ssp. *agatii* (BRACK.) KRAMER, l.c.: 579 (1967).
- Tapeinidium luzonicum* (HOOK.) KRAMER, Blumea 15(2): 552 (1968).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Isoloma* (J.SMITH) KRAMER, l.c.: 560 (1968).
- Lindsaea* subgen. *Odontoloma* (HOOK.) KRAMER, l.c.: 561 (1968).
- Lindsaea* subgen. *Odontoloma* (HOOK.) KRAMER sect. *Lindsaenium* (FÉE) KRAMER, l.c.: 563 (1968).
- Lindsaea ensifolia* SW. ssp. *coriacea* (V.A.V.R.) KRAMER, l.c.: 564 (1968).
- Lindsaea lucida* BLUME ssp. *brevipes* (COPEL.) KRAMER, l.c.: 567 (1968).
- Lindsaea repens* (BORY) THWAITES var. *sessilis* (COPEL.) KRAMER, l.c.: 568 (1968).
- Lindsaea repens* (BORY) THWAITES var. *delicatula* (CHRIST) KRAMER, l.c.: 569 (1968).
- Lindsaea pulchella* (J.SMITH) METT. EX KUHN var. *blanda* (METT. EX KUHN) KRAMER, l.c.: 571 (1968).
- Lindsaea pulchella* (J.SMITH) METT. EX KUHN var. *falcata* (BRAUSE) KRAMER, l.c.: 571 (1968).
- Sphenomeris chinensis* (L.) MAXON var. *divaricata* (CHRIST) KRAMER, l.c.: 572 (1968).
- Thelypteris clypeata* (MAXON & MORTON) KRAMER, Acta Bot. Neerl. 18(1): 141 (1969).
- Lindsaea orbiculata* (LAM.) METT. EX KUHN var. *commixta* (TAGAWA) KRAMER, Fl. Males., Ser. 2, 1(3): 207 (1971).

- Lindsaea coursii* (TARD.) KRAMER, Bull. Jard. Bot. Nat. Belg. 42(3): 324 (1972).
- Lindsaea humbertii* (TARD.) KRAMER, l.c.: 325 (1972).
- Lindsaea grandiareolata* (BONAP.) KRAMER, l.c.: 330 (1972).
- Lindsaea* subgen. *Lindsaea* sect. *Sambirania* (TARD.) KRAMER, l.c.: 334 (1972).
- Lindsaea decaryana* (C. CHR.) KRAMER, l.c.: 335 (1972).
- Lindsaea* subgen. *Odontoloma* (HOOK.) KRAMER sect. *Humblotiella* (TARD.) KRAMER, l.c.: 342 (1972).
- Lindsaea odorata* ROXB. var. *japonica* (BAKER) KRAMER, Gard. Bull. Sing. 26(1): 42 (1972).
- Lindsaea merrillii* COPEL. ssp. *yaeyamensis* (TAGAWA) KRAMER, l.c.: 46 (1972).
- Ctenopteris kegeliana* (KUNZE) KRAMER, Amer. Fern J. 64(4): 114 (1974).
- Ctenopteris staheliana* (POSTH.) KRAMER, l.c.: 114 (1974).
- Cyathea cyatheoides* (DESV.) KRAMER, Uitgaven Natuurw. Studiekring Suriname Ned. Antillen 93: 39 (1978).
- Xiphopteris shaferi* (MAXON) KRAMER, l.c.: 138 (1978).

### ***Von K.U. KRAMER erstmals beschriebene Blütenpflanzen***

- Piper humistratum* GÖRTS & KRAMER (Piperaceae), Proc. Kon. Ned. Akad. Wetensch., Ser. C, 69: 273 (1966).
- Euphorbia exigua* L. var. *pyncophylla* KRAMER & WESTRA (Euphorbiaceae), in KRAMER et al., Acta Bot. Neerl. 21(1): 59 (1972).
- Talisia simaboides* KRAMER (Sapindaceae), Acta Bot. Neerl. 21(6): 676 (1973).
- Talisia eximia* KRAMER (Sapindaceae), l.c.: 677 (1973).

***Farne, die zu Ehren von K. U. KRAMER benannt  
wurden***

*Microlepia krameri* KUO (Dennstaedtiaceae-Dennstaedtioideae), *Taiwania* 30: 59 (1985).

*Lindsaea krameriana* V.MARCANO (Dennstaedtiaceae-Lindsaeoideae), *Bol. Soc. Venez. Ci. Nat.* 146: 264 (1989).

*Cyathea krameri* VAN DER WERFF (Cyatheaceae), in Vorbereitung (1995).

*Pteris krameri* ZINK & BRAGGINS (Pteridaceae), in Vorbereitung (1995).